KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

Brüssel, den 29.6.2009
KOM(2009) 310 endgültig

MITTEILUNG DER KOMMISSION AN DEN RAT UND DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT

Finanzinformationen über die Europäischen Entwicklungsfonds

MITTEILUNG DER KOMMISSION AN DEN RAT UND DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT

Finanzinformationen über die Europäischen Entwicklungsfonds

VORWORT

Gemäß den Vereinbarungen von 1979 wird diese Unterlage im Rahmen des Haushaltsverfahrens dem Entwurf des Haushaltsplans 2010 als Anlage beigefügt.

Im Einklang mit Artikel 7 des Internen Abkommens[1] und Artikel 57 Absätze 3 und 4 der Finanzregelung[2] präsentiert die Kommission in dieser Mitteilung – unter Berücksichtigung der Voraussagen der Europäischen Investitionsbank (EIB) für die Investitionsfazilität – ihre Schätzungen in Bezug auf die Mittelbindungen, die Auszahlungen und den Abruf von Beiträgen für die Haushaltsjahre 2009 und 2010.

Wie in den Vorjahren gibt diese Unterlage Aufschluss über:

– den Stand der Ausführung der EEF (8. bis 10. EEF) am 31.12.2008;

– die Ausführungsprognosen für das laufende Haushaltsjahr;

– die Ausgabenschätzungen für das Haushaltsjahr 2010.

Zur Finanzierung der EEF werden die Beiträge für die von der Europäischen Investitionsbank (EIB) verwalteten Instrumente des 9. und 10. EEF (Investitionsfazilität und Zinsvergütungen) von den Mitgliedstaaten direkt an die EIB gezahlt. Für alle anderen Instrumente einschließlich der ehemals von der EIB verwalteten Instrumente (Risikokapital und Zinsvergütungen) werden sie an die Kommission überwiesen.

Sofern nicht anders vermerkt, sind alle Mittelbindungen und Auszahlungen in dieser Mitteilung als „Bruttobeträge“ angegeben, d. h. ohne Rücksicht auf später aufgehobene Mittelbindungen und wieder eingezogene Beträge. Nach dieser Methode wird auch beim Gesamthaushaltsplan der Union verfahren.

---

[1] Internes Abkommen zwischen den im Rat vereinigten Vertretern der Regierungen der Mitgliedstaaten über die Finanzierung der im mehrjährigen Finanzrahmen für den Zeitraum 2008-2013 bereitgestellten Gemeinschaftshilfe im Rahmen des AKP-EG-Partnerschaftsabkommens und über die Bereitstellung von Finanzhilfe für die überseeischen Länder und Gebiete, auf die der vierte Teil des EG-Vertrags Anwendung findet. ABl. L 247 vom 9.9.2006, S. 32.

[2] Verordnung (EG) Nr. 215/2008 des Rates vom 18. Februar 2008 über die Finanzregelung für den 10. Europäischen Entwicklungsfonds.

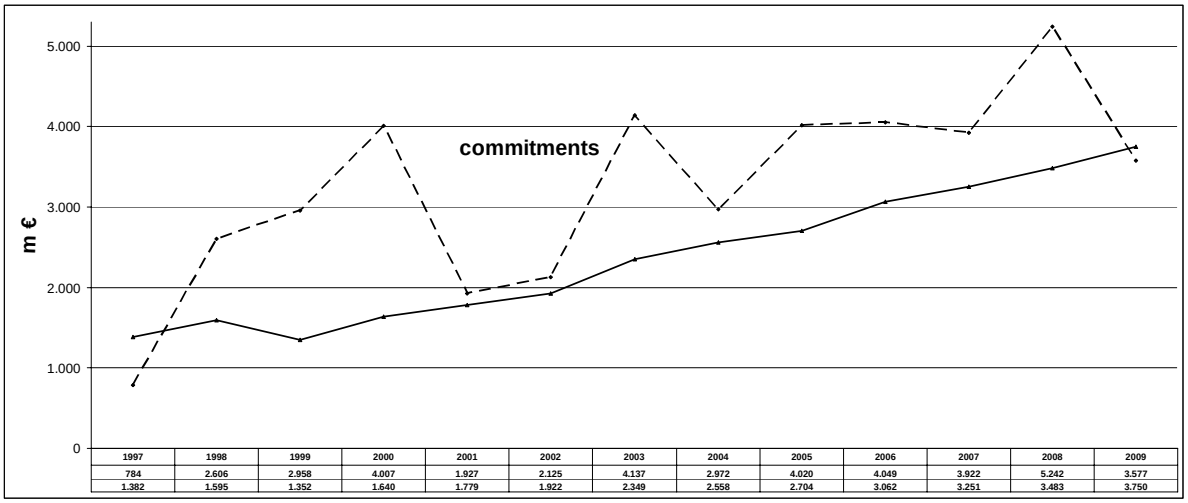
EINLEITUNG

Die Kommission und die EIB haben ihre Vorausschätzungen für die Mittelbindungen und Auszahlungen in den Haushaltsjahren 2009 und 2010 für jeden der AKP-Staaten[3] und für die ÜLG[4] aktualisiert. Der Vorausschätzung der Auszahlungen wurde besondere Aufmerksamkeit geschenkt, um einerseits die Mitgliedstaaten bei einer möglichst genauen Berechnung der in ihren nationalen Haushalten einzustellenden Mittel zu unterstützen und andererseits zu gewährleisten, dass genügend Finanzmittel für den EEF zur Verfügung stehen, um einen Kassenmittelengpass zu vermeiden.

Nach Artikel 7 des Internen Abkommens zum 10. EEF[5] und Artikel 57 Absatz 5 der Finanzregelung für den 10. EEF[6] werden diese Vorausschätzungen in der Mitteilung vom Oktober 2009 überprüft werden.

Nachstehende Grafik gibt einen allgemeinen Überblick über die Entwicklung der Mittelbindungen und der Auszahlungen, die in der Vergangenheit vorgenommen wurden bzw. für 2009 erwartet werden (Kommission und EIB). Sie zeigt deutlich die strukturelle Tendenz zu einem Anstieg der Auszahlungen seit 2000.

Europäische Kommission + EIB: Entwicklung im Zeitraum 1997-2008 – Mittelbindungen (---) und Auszahlungen (—); Vorausschätzungen für 2009



1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
784	2.606	2.958	4.007	1.927	2.125	4.137	2.972	4.020	4.049	3.922	5.242	3.577
1.382	1.595	1.352	1.640	1.779	1.922	2.349	2.558	2.704	3.062	3.251	3.483	3.750

3 Staaten in Afrika, im karibischen Raum und im Pazifischen Ozean.

4 Überseeische Länder und Gebiete.

5 ABl. L 247 vom 9.9.2006, S. 32.

6 Verordnung (EG) Nr. 215/2008 des Rates vom 18. Februar 2008 über die Finanzregelung für den 10. Europäischen Entwicklungsfonds.

1. STAND DER AUSFÜHRUNG DER EEF AM 31. DEZEMBER 2008 (MITTELBINDUNGEN, AUSZAHLUNGEN UND FINANZIELLE SITUATION)

Anhang 1 stellt die tatsächlichen Zahlen für Mittelbindungen im Jahr 2008 (nach Durchführung) den Schätzungen vom Oktober 2008[7] gegenüber.

Anhang 2 stellt die tatsächlichen Zahlen für Auszahlungen im Jahr 2008 (nach Durchführung) den Schätzungen vom Oktober 2008[8] gegenüber.

Bei Anhang 3 handelt es sich um eine Darstellung der 2008 verzeichneten und der für 2009 und 2010 erwarteten finanziellen Situation.

2. AUSFÜHRUNGSPROGNOSE FÜR DIE HAUSHALTSJAHRE 2009 UND 2010

Die neuen Prognosen sind in den Anhängen 1 bis 3 dargestellt.

Was die Beiträge für das Haushaltsjahr 2009 angeht, so belaufen sich die Schätzungen weiterhin auf 3 300 Mio. EUR für die Kommission und 165 Mio. EUR für die EIB. Diese Beträge entsprechen denjenigen, die im November 2008 vom Rat verabschiedet wurden[9].

Die Beiträge für das Haushaltsjahr 2010 werden auf 3 500 Mio. EUR für die Kommission und 240 Mio. EUR für die EIB geschätzt.

Bei diesen Zahlungen handelt es sich lediglich um Vorausschätzungen, die mit Vorsicht zu interpretieren sind, vor allem angesichts der Mitteilung KOM(2009) 160 vom 8.4.2009 über die Unterstützung der Entwicklungsländer bei der Bewältigung der Krise. Die Kommission und die EIB werden nach dem Sommer in der Mitteilung im Oktober 2009 verlässlichere Schätzungen vorlegen.

---

7 KOM(2007) 634 endg. vom 7.10.2008.

8 KOM(2007) 634 endg. vom 7.10.2008.

9 Entscheidung des Rates vom 3. November 2008 zur Festlegung der finanziellen Beiträge der Mitgliedstaaten zum Europäischen Entwicklungsfonds in den Jahren 2009 und 2010, einschließlich der 1. Tranche 2009.

Anhang 1

Mittelbindungen im Jahr 2008 und Vorausschätzungen für 2009 und 2010

Mio. EUR

	2008		2009		2010	
	Mitteilung Okt. 2008	durchgef.	Mitteilung Okt. 2008	aktualisiert	Mitteilung Okt. 2008	aktualisiert
Regionen						
Ostafrika	778	959	949	751		
Westafrika	1486	1.585	790	737		
Zentralafrika	482	466	352	569		
Karibischer Raum	123	126	355	262		
Pazifischer Ozean	39	30	106	73		
Südliches Afrika	170	929	712	275		
Reserve für Endüberprüfung						
Zwischensumme	3.076	4.095	3.264	2667		
Sonstiges						
Friedensfazilität	0	300	300	0		
Sonstiges*	502	448	186	380		
Kommission insgesamt	***3.578***	***4.843***	***3.750***	***3.047***	***3.750***	***3.750***
Investitionsfazilität	450	338	450	450		
Zinsvergütungen	70	61	80	80		
EIB insgesamt	***520***	***399***	***530***	***530***	***550***	***550***
GESAMT	**4.098**	**5.241**	**4.280**	**3.577**	**4.300**	**4.300**

(*): Deckt insbesondere bestimmte Unterstützungsausgaben, vor allem für die gemeinsamen Institutionen und das AKP-Sekretariat, sowie die Mobilisierung des Finanzrahmens B ab, u. a. im Rahmen der Nahrungsmittelpreiskrise und für den Ad-hoc-FLEX-Mechanismus für anfällige Länder im Rahmen der derzeitigen Wirtschafts- und Finanzkrise.

Anhang 2

Auszahlungen im Jahr 2008 und Vorausschätzungen für 2009 und 2010

Mio. EUR

	2008		2009		2010	
	Mitteilung Okt. 2008	durchgef.	Mitteilung Okt. 2008	aktualisiert	Mitteilung Okt. 2008	aktualisiert
Regionen						
Ostafrika	627	699	844	743		
Westafrika	804	829	916	778		
Zentralafrika	324	359	457	407		
Karibischer Raum	217	239	264	296		
Pazifischer Ozean	68	64	85	65		
Südliches Afrika	366	376	380	400		
Zwischensumme	2.406	2.567	2.946	2.689		
Sonstiges						
Friedensfazilität	41	24	23	88		
Wasserfazilität	100	105	70	108		
Risikokapital(*)	51	23	51	37		
Entschuldung HIPC	180	80	0	100		
Infrastruktur-Treuhandfonds	40	0	1	1		
Sonstiges	288	391	282	281		
Zwischensumme	***3.106***	***3.190***	***3.373***	***3.304***		
Stabex	34	25	2	17		
Kommission insgesamt*	***3.140***	***3.215***	***3.375***	***3.321***	***3.600***	***3.600***
Investitionsfazilität	250	220	349	349	340	340
Zinsvergütungen	43	48	80	80	100	100
EIB insgesamt	***293***	***268***	***429***	***429***	***440***	***440***
GESAMTSUMME Kommission+EIB	**3.433**	**3.483**	**3.804**	**3.750**	**4.040**	**4.040**

Bruttozahlungen, d. h. ohne Abzug der wieder eingezogenen Beträge.

* Einschließlich der mit den früheren EEF verbundenen Zinsvergütungen.

** Der für 2009 vorgesehene Betrag von 3 321 Mio. EUR rechtfertigt sich durch die Tatsache, dass 2008 aufgrund der Einführung des neuen Buchführungssystems ein über den Schätzungen liegender Betrag ausgezahlt wurde.

Anhang 3: Mittelbindungen im Jahr 2008 und Vorausschätzungen für 2009 und 2010 (in Mio. EUR)

Anhang 3: Finanzielle Situation im Jahr 2008 und Ausblick auf 2009 und 2010 - ohne Sabex

in Mio. EUR

		Mitteilung und Entscheidung Okt. * 2008			Aktualisierung		
		Kommission	EIB	TOTAL	Kommission	EIB	GESAMT
	Saldo am 31.12.2007 **	**57**	**77**	**134**	**57**	**77**	**134**
2008	Beiträge für 2008, davon	3000	200	3200	3000	200	3200
	1. Tranche	*1635*	*170*	*1805*	*1635*	*170*	*1805*
	2. Tranche	*1000*	*70*	*1070*	*1000*	*70*	*1070*
	3. Tranche	*325*	*0*	*325*	*325*	*0*	*325*
	Übertragung	*40*	*-40*	*0*	*40*	*-40*	*0*
	Beiträge 2009 (Vorauszahlungen)				233		233
	Rückflüsse***		140	140		129	129
	Wieder eingezogene Beträge, Zinsen und sonstige Beträge	75		75	84		84
	Auszahlungen insgesamt	-3140	-293	-3433	-3215	-268	-3483
	Auszahlungen Stabex (bereits finanziert)	34		34	25		25
	Eingänge Sonderfonds Dem. Rep. Kongo				2		2
	Saldo am 31.12.2008	**26**	**124**	**150**	**186**	**138**	**324**
2009	Beiträge für 2009, davon	3300	165	3465	3300	165	3465
	1. Tranche	*1750*	*55*	*1805*	*1750*	*55*	*1805*
	2. Tranche	*1100*	*90*	*1190*	*1100*	*90*	*1190*
	3. Tranche	*450*	*20*	*470*	*450*	*20*	*470*
	2008 gezahlte Beiträge für 2009				-233		-233
	Rückflüsse		170	170		134	134
	Wieder eingezogene Beträge, Zinsen und sonstige Beträge	75		75	65		65
	Auszahlungen insgesamt	-3375	-429	-3804	-3321	-429	-3750
	Auszahlungen Stabex (bereits finanziert)	25		25	17		17
	Saldo am 31.12.2009	**51**	**30**	**81**	**14**	**8**	**22**
2010	Beiträge für 2010	3500	240	3740	3500	240	3740
	Rückflüsse		200	200		188	188
	Wieder eingezogene Beträge, Zinsen und sonstige Beträge	75		75	65		65
	Auszahlungen insgesamt	-3600	-440	-4040	-3600	-440	-4040
	Auszahlungen Stabex (bereits finanziert)	32		32	30		30
	Saldo am 31.12.2010	**58**	**30**	**88**	**9**	**-4**	**5**

* s. KOM(2008) 634 endg. vom 7.10.2008 und Ratsdokument 14995/1/08 vom 3.11.2008 mit aktualisierten Zahlen für die EIB

** Ohne vorgezogene Beitragsüberweisungen. Operativ verfügbare Beträge. Bruttozahlungen, d. h. ohne Abzug der wieder eingezogenen Beträge.

*** Erträge und Einnahmen der EIB aus Finanzierungen über die Investitionsfazilität im Rahmen des 9. und 10. EEF.

ANHANG 4 – EEF-Beiträge der einzelnen Mitgliedstaaten für das Jahr 2009 *(in EUR)*

Mitgliedstaat	**Satz**	1. Tranche		2. Tranche		3. Tranche		INSGESAMT
		zu zahlen an	zu zahlen an	zu zahlen an	zu zahlen an	zu zahlen an	zu zahlen an	abgerufene
	%	EIB	Kommission	EIB	Kommission	EIB	Kommission	Tranchen
DEUTSCHLAND	23,36	12.848.000	408.800.000	21.024.000	256.960.000	4.672.000	105.120.000	**809.424.000**
BELGIEN	3,92	2.156.000	68.600.000	3.528.000	43.120.000	784.000	17.640.000	**135.828.000**
DÄNEMARK	2,14	1.177.000	37.450.000	1.926.000	23.540.000	428.000	9.630.000	**74.151.000**
SPANIEN	5,84	3.212.000	102.200.000	5.256.000	64.240.000	1.168.000	26.280.000	**202.356.000**
FRANKREICH	24,30	13.365.000	425.250.000	21.870.000	267.300.000	4.860.000	109.350.000	**841.995.000**
GRIECHENLAND	1,25	687.500	21.875.000	1.125.000	13.750.000	250.000	5.625.000	**43.312.500**
IRLAND	0,62	341.000	10.850.000	558.000	6.820.000	124.000	2.790.000	**21.483.000**
ITALIEN	12,54	6.897.000	219.450.000	11.286.000	137.940.000	2.508.000	56.430.000	**434.511.000**
LUXEMBURG	0,29	159.500	5.075.000	261.000	3.190.000	58.000	1.305.000	**10.048.500**
NIEDERLANDE	5,22	2.871.000	91.350.000	4.698.000	57.420.000	1.044.000	23.490.000	**180.873.000**
PORTUGAL	0,97	533.500	16.975.000	873.000	10.670.000	194.000	4.365.000	**33.610.500**
VEREINIGTES KÖNIGREICH	12,69	6.979.500	222.075.000	11.421.000	139.590.000	2.538.000	57.105.000	**439.708.500**
ÖSTERREICH	2,65	1.457.500	46.375.000	2.385.000	29.150.000	530.000	11.925.000	**91.822.500**
FINNLAND	1,48	814.000	25.900.000	1.332.000	16.280.000	296.000	6.660.000	**51.282.000**
SCHWEDEN	2,73	1.501.500	47.775.000	2.457.000	30.030.000	546.000	12.285.000	**94.594.500**
INSGESAMT	100,00	55.000.000	1.750.000.000	**90.000.000**	**1.100.000.000**	20.000.000	450.000.000	**3.465.000.000**